

In Bürglen wird das Palmsonntags- zum Bettagskonzert

Der Kirchenchor beschreitet mit dem Konzert vom kommenden Sonntag kreative Wege.

16.09.2020, 16.11 Uhr



Das Kirchenorchester «Camerata Bürglen» unterstützt das Vokalensemble musikalisch.

Bild: PD

(pd/RIN) Was ursprünglich als Palmsonntagskonzert mit romantischem Chor einstudiert wurde, musste vor dem Hintergrund der aktuellen Coronapandemie auf den bevorstehenden Betttag vom 20. September verschoben werden. Den Verantwortlichen des Kirchenchors Bürglen ist es ein Anliegen, dass die Musik in der Kirche nicht verstummt und so konnte für Liturgie und Konzert ein Weg gefunden werden.

Weil der 35 Stimmen zählende Chor ab März nicht mehr gemeinsam singen konnte, waren Vorstand und Dirigent gefordert, neue Wege für das Musizieren im Gottesdienst zu finden. Obwohl das Singen im Wechselgesang in Bürglen keiner gelebten Tradition entspricht, wurden in den Sommermonaten anlässlich von sechs Kantoren-Gottesdiensten erste Erfahrungen gesammelt. Dabei konnte eine Sängergruppe (mit entsprechendem Sicherheitsabstand) von der Empore aus die Gemeinde bei den Antwortgesängen unterstützen. Dies gelang von Wochenende zu Wochenende besser, was ohne Kirchengesangbücher für einige

Mitfeiernde eine Umstellung darstellte. Diese Form des gemeinsamen Singens im Wechsel mit dem Kantor oder im gemeinsamen Kanon wird an den Gottesdiensten des 1. Advents (28. November, 19 Uhr und 29. November, 9 Uhr) wieder gepflegt werden.

Vor dem Hintergrund der Coronapandemie wurde schnell klar, dass mit dem sinfonisch besetzten 50-köpfigen Chor und dem Orchester mit 25 Mitwirkenden nicht ans ursprünglich geplante Musizieren zu denken ist.

«Camerata Bürglen» begleitet 12 Sänger

Das grosse Bettagskonzert kann nun aber trotzdem stattfinden. Ein Vokalensemble mit 12 Sängern und dem kleinen Kirchenorchester «Camerata Bürglen» führt mit dem gebotenen Abstand unter den Aufführenden das unveränderte Programm am kommenden Sonntag, 20. September, 17 Uhr, auf. Das Publikum wird gebeten, zeitig (Türöffnung ab 16.30 Uhr) mit Maske zu erscheinen.

Copyright © Luzerner Zeitung. Alle Rechte vorbehalten. Eine Weiterverarbeitung, Wiederveröffentlichung oder dauerhafte Speicherung zu gewerblichen oder anderen Zwecken ohne vorherige ausdrückliche Erlaubnis von Luzerner Zeitung ist nicht gestattet.